MONUMENTA
GERMANIAE
HISTORICA.

—o—

Charlottenburg 9 den 7./VII. 20
Württembergallee 26

107

Hochgeehrter Herr Geheimrat,

Ihr Schreiben vom 5. kam durch Lüdickes Vermittlung erst heute Abend in meine Hände.

Perels muß in meine Äußerung wohl zu viel hineingelegt haben; von einer festen Nebenbeschäftigung, die meine Zeit erheblich in Anspruch nähme, kann bei mir vorderhand noch keine Rede sein. Ich bin meinerseits mit einigen Vorstudien beschäftigt, die mir den Einblick in meinen neuen Wirkungskreis erleichtern sollen. Es wird daher nur Zeit wohl eine Eingabe an das R. M. d. J. nicht erforderlich sein.

In vorzüglicher Hochachtung

Ihr ergebenster

Kaminer